TRASH HUMPERS

von Harmony Korine
USA/Großbritannien 2009 Digital Betacam 78 Min. OF

Drehbuch: Harmony Korine, Kamera: Harmony Korine, Schnitt: Leo Scott, Produktion: Alcove Entertainment, Produzenten: Charles-Maris Anthonioz, Amina Dasmal, Robin Fox, Darsteller: Rachel Korine, Brian Kotzur, Travis Nicholson, Harmony Korine, Chris Gantry, Kontakt: Visit Films

Harmony Korine wurde 1973 in Bolinas, Kalifornien, geboren und wuchs zunächst in Nashville auf. Später zog er nach New York. Er studierte kurze Zeit englische Literatur an der New York University und verdiente sein Geld als professioneller Stepptänzer. Mit 22 Jahren schrieb Korine das Drehbuch zu Larry Clarks Film KIDS, wodurch er schlagartig berühmt wurde. Für Clark schrieb er auch KEN PARK. Im Jahr 1997 entstand sein Regiedebüt GUMMO. Korine arbeitet auch als Regisseur von Musikvideos und Dokumentarfilmen.

Filmografie (Auswahl)
1997 GUMMO, 1999 JULIEN DONKEY-BOY, 2006 MISTER LONELY (ex 21), 2009 TRASH HUMPERS

Auszeichnungen
Preis für den besten Dokumentarfilm (CPH:DOX – Internationales Dokumentarfilmfestival Kopenhagen, Dänemark 2009)

Der Film dreht sich um eine im Garten gefundene VHS-Kassette, auf der alte Menschen aus dem White-Trash-Milieu zu sehen sind, die widerliche Masken tragen und merkwürdige Dinge tun. Sie ficken Mülltonnen und filmen sich, wenn sie böse sind und/oder Sex haben. Wer sie sind oder woher sie kommen, wird nicht erklärt. Das Werk wirkt wie eine Ode auf den Vandalismus. Harmony Korine, das Enfant Terrible des US-amerikanischen Kinos, hat mit TRASH HUMPERS einen wahren Independentfilm gedreht, in dem er mit der bürgerlichen Moral abrechnet – und zwar auf VHS. Der wohl provokanteste Independentfilm des vergangenen Jahres feierte seine Premiere beim renommierten Filmfestival in Toronto, Kanada.

„Drawing inspiration from underground videos and urban legends, Korine builds an increasingly troubling atmosphere of decay and deviance." (The New York Times)

This movie is a found VHS tape that someone buried in their backyard many years ago. It documents the days and nights of a small group of elderly peeping toms. The people on the tape also like to hump trash, and they film each other doing terrible things. This VHS tape seems as if it were made as an ode to vandalism. Very little is known about these people or where they came from, they seem to exist only on the margins and in the shadows of the American landscape. This tape crudely documents the shocking chaos and insanity of a group of true sociopaths, the likes of which have never before been seen.

american independents

sa 20 nov 22.00 uhr Kulturpalast